
**Partnerschaftsverein
Enger - Burkina - Faso E. V.
Tiefenbruchstr.22 / Gymnasium; 32130 Enger**

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 18.10.2017, 18.00 Uhr, Mediathek, WGE

1. Ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.
Teilnehmer: Fr. Busch (1. Vors.), Herr Richter (Kassierer), Frau Dr. Nothbaum-Leiding (Kassenprüferin), Mitglieder: Frau Stahr, Herr Koch, Herr Rittershaus, Herr Dr. Leiding, Herr Schierholz .
2. Protokollführung: Fr .Busch
3. Bericht des Kassierers über das Jahr 2016:
 - a. Es wird die Bilanz für das Jahr 2016 überreicht: **Kontostand per 31.12.2016 = 7.402,74 €**
Zu den Einnahmen aus **85** Mitgliedsbeiträgen (Vorjahr. 81) i.H.v. **2.096,00 €** (Vorjahr: 2.056,14 €) kommen **Spenden i.H.v. 3.225,00 €** (Vorjahr: 4.802,90 €) und Einnahmen aus dem **Weihnachtskonzert i.H.v, 850,00 €** (Vorjahr: 950,00 €). Den ca. 200 Mitwirkenden der Weihnachtskonzerte wurde wieder mit „Merci“ für ihren großartigen Einsatz gedankt. Außerdem erhielten wir 3.000,00 € als Anteil vom Erlös eines Sponsorenlaufs des Widukindgymnasiums
 - b. An das **CPET (Collège Protestante d'Enseignement Technique) wurden 7,000,00 €** (Vorjahr 4.000,00) nach Burkina überwiesen.
An die Stipendiaten (**Comité d'Aide**) wurden im Berichtsjahr **0,00 €** (Vorjahr 5.000,00 €) überwiesen.
4. Bericht der Kassenprüfer: Die Buchführung und die Bilanz ist durch die Kassenprüfer geprüft und als einwandfrei befunden. Auf Antrag wird dem Vorstand und dem Kassierer einstimmig Entlastung erteilt. Die Vorsitzende und der Kassierer enthalten sich der Stimme.
5. **Bericht** der Vorsitzenden über die verbesserte Situation am CPET: Zum einen hat sich die Schülerzahl von 230 auf ca. 320 erholt (um wirtschaftlich arbeiten zu können benötigt die Schule mit dualer Ausbildung deutlich mehr als 400 Schüler), zum anderen hat sich die Schule in den Ausbildungsgängen bereiter aufgestellt und bietet auch Klassen an, die nicht zum Abitur führen. Herr Koch berichtet jedoch, dass einige LehrerInnen zu staatlichen Schulen abgewandert sind, die mehr Gehalt zahlen. Die Bilanz der Schule wird vorgelegt und diskutiert. Deutlich wird, dass das CPET neben dem Schulgeld von 60 – 80.000,00 € von ausländischen Spenden von 14 – 16.000,-- € abhängig ist. In den beiden letzten Jahren wurde jedoch aufgrund der Krisensituation so viel Geld sowohl von uns als auch von Spendern in Wetzlar und Langeoog gespendet; dies ist auf Dauer nicht zu gewährleisten. Einstimmig beschlossen wird daher, dass die Überweisungen in leicht geringerem Umfang aufrechterhalten werden sollen, aber ein Schreiben an die Schulleitung und die Kirchenleitung erfolgen soll, ob die von der Landeskirche versprochene Spende von 1 Mio CFA (= ca. 1.500 €) eingegangen ist und wie die weitere Entwicklung erfolgen soll. Ohne die Beteiligung der Landeskirche ist unsere Spendentätigkeit in Frage zu stellen.

**Partnerschaftsverein
Enger - Burkina - Faso E. V.
Tiefenbruchstr.22 / Gymnasium; 32130 Enger**

6. **Der Bau der 3 Klassenräume, ermöglicht durch unsere Spende in Höhe von 1.000,00 €, ist fertig gestellt**, Rechnungen und Fotos liegen vor.
7. Weiter werden **41 SchülerInnenbriefe** der Stipendiaten überreicht, für die man sich sehr herzlich bedanken will und sie der Fachschaft Französisch übergeben will. Insgesamt ist die Situation zufriedenstellend. 65 Stipendien mit einer Versetzungsquote von annähernd 60 % ist überdurchschnittlich. Viele Kinder müssen zuhause mitarbeiten und können nicht am Unterricht teilnehmen und lernen. Aufgrund der erhöhten Mitgliederzahlen könnten noch weitere Stipendien vergeben werden.
8. Es liegt ein Brief von Marie-Claire Traoré vor, der Verwaltungschefin der Klinik Schiphra in der Hauptstadt Ougadougou, die die 1.400 Brillen aus der Brillenaktion erhalten hat. Sie bedankt sich sehr und übersendet Fotos. Der Brief und die Fotos werden Herrn Schierholz übergeben, mit der Bitte, dies in seinem Optikgeschäft auszuhängen.
9. Bei der Organisation des kath. Kirchenbasars am 25./26.11.2017 (Spenden an den Verein) werden einige Anwesende helfen, es wird eine Rundmail geben.
10. Am Kirschblütenfest 2018 wird es wieder einen Stand des Vereins geben.
11. Es soll eine eigene Homepage mit einem Link auf der Homepage des WEG geben. Dazu soll 60,00 € / Jahr aufgewendet werden.
12. Von einer Vereinsreise im Januar 2018 wird derzeit aufgrund der politisch unsicheren Situation abgesehen.
13. Das **30-jährige Vereinsjubiläum am 21.06.2018** soll begangen werden. Die Vorsitzende wird den Bürgermeister bitten, eine Feierstunde im Rathaus auszurichten. Die Stadt Enger (Stadtdirektor Brünig) ist neben dem WEG (Schulleiter Dr. Frensing und Gattin) sowie dem Lehrerehepaar Koch (Entwicklungshilfe in Burkina Faso) Initiator der Vereinsgründung.

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr